

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Christoph Böhr, Bernhard Henter und Arnold Schmitt (CDU)

und

Antwort

des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Mosel

Die **Kleine Anfrage 210** vom 11. September 2006 hat folgenden Wortlaut:

Durch die Agrarverwaltungsreform aus dem Jahr 2003 wurden mehrere Institutionen der Agrarverwaltung in Dienstleistungszentren zusammengefasst. Für das DLR Mosel wurde der Standort Bernkastel-Kues bestimmt. Noch sind Teile des DLR Mosel bis zur Fertigstellung eines Neubaus in Bernkastel-Kues in Trier untergebracht.

Wir fragen die Landesregierung:

1. Wie hoch werden die Kosten für den Neubau am Standort in Bernkastel-Kues liegen?
2. Welche Investitionsmaßnahmen werden am Standort Bernkastel-Kues für eine vollständige Verlagerung der noch in Trier befindlichen Teile des DLR Mosel vorgenommen?
3. Wie hoch sind die heutigen Kosten (Miete, eventuelle Neuinvestitionen, Gebäudeinstandhaltung etc.) für den Betrieb des DLR am Standort Trier?
4. Welche Kosten entstehen am Standort Bernkastel-Kues für die noch zu verlagernden Teile des DLR Mosel?
5. Wie hoch waren bislang die Kosten für die Verlagerung der bereits von Trier nach Bernkastel-Kues verlagerten Teile des DLR Mosel?
6. In welcher Höhe konnte die Landesregierung Einnahmen mit dem Verkauf der frei gewordenen Gebäude in Trier wieder einspielen?
7. Wie hoch liegen die Gesamtkosten der Verlagerung des Standortes Trier nach Bernkastel-Kues?

Das **Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 2. Oktober 2006 wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

Die Investitionskosten für das geplante „Steillagenzentrum“ in Bernkastel-Kues werden voraussichtlich zwischen 4,7 und 5 Mio. € liegen.

Zu Frage 2:

Eine vollständige Verlagerung der Dienstgebäude des DLR Mosel ist derzeit noch nicht geplant. Die jetzt geplante Investitionsmaßnahme ist auf das „Steillagenzentrum“ mit den Aufgaben Versuchsbetrieb, Weinlabor, Schule und Beratung begrenzt.

Zu den Fragen 3, 4, 5 und 7:

Die Konzentration des DLR Mosel am Standort Bernkastel-Kues ist Teil der zum 1. September 2003 beschlossenen Agrarverwaltungsreform, die der Schaffung einer modernen, bedarfsorientierten und wirtschaftlichen Agrarverwaltung dient. Nach Umsetzung der nunmehr geplanten Verlagerungen werden sich die Mietkosten des DLR Mosel gegenüber dem 1. September 2003 um mehr als rd. 250 000 € jährlich reduziert haben.

b. w.

Zu Frage 6:

Der LBB hat vom DLR Mosel bislang in Trier genutzte Gebäude veräußert. Diese wurden gemeinsam mit von anderen Behörden genutzten Gebäudeteilen veräußert, sodass eine genaue Bezifferung des Erlösanteils, der auf das DLR Mosel entfällt, nicht möglich ist.

Hendrik Hering
Staatsminister